



Dichtung und Malerei begegnen sich

Einladung zur Mitwirkung bei einer Gemeinschaftsausstellung zum Paul-Gerhardt-Jahr 2026

Anlässlich des Paul-Gerhardt-Jahres 2026 möchten wir Sie/Dich herzlich einladen, mit einem eigenen Gemälde an einer großen Gemeinschaftsausstellung teilzunehmen.

Hintergrund

Am 27. Mai jährt sich der Todestag von Paul Gerhardt zum 350. Mal. Zum Gedenken an den großen Dichter evangelischer Kirchenlieder hat die Paul-Gerhardt-Gesellschaft zusammen mit der EKD das Paul-Gerhardt-Jahr 2026 ausgerufen. Bundesweit werden viele Veranstaltungen angeboten. Auch die Kirchengemeinden vor Ort beteiligen sich, z.B. mit einem Konzert am 14. März in der Alt-Rahlstedter Kirche, besonderen Gottesdiensten und vielen weiteren Aktionen.

Ansprechende Sinnbilder

Die Idee, zum Gedenken an Paul Gerhardt eine Kunstaussstellung auf die Beine zu stellen, liegt nahe. Der Dichter hatte die Begabung, seine Verse, die zu Liedern geworden sind, mit einem Schatz an Sinnbildern zu bereichern: „Die Welt ist mir ein Lachen“ – „Der Wolken, Luft und Winden gibt Wege, Lauf und Bahn, / der wird auch Wege finden, / da dein Fuß gehen kann“ – „Du, meine Seele singe“ – „Geh aus, mein Herz und suche Freud“ – „Schau an der schönen Gärten Zier und siehe, wie sie mir und dir sich ausgeschmücket haben.“ Usw.

Auf der Homepage der Kirchengemeinde Alt-Rahlstedt finden Sie eine Rubrik zum Paul-Gerhardt-Gedenkjahr. Darin eine Liste der bekanntesten Paul-Gerhardt-Lieder, in der einige Sinn-/Sprachbilder markiert sind, die zur künstlerischen Auseinandersetzung einladen. Sicher werden Sie noch weitere Verse finden.

***Malen Sie Ihr Bild, das zeigt,
was Sie beim Hören oder Singen
Ihres Paul-Gerhardt-Lieblingsliedes bewegt!***

Organisatorisches

Stil, Material und Format sind frei wählbar. Das Bild-Maß sollte 30 cm nicht unterschreiten und 120 cm nicht überschreiten. Reichen Sie Ihr Bild so ein, dass es gut aufgehängt werden kann. Name, Kontakt (Mail, Tel) und Titel des Bildes bitte auf der Rückseite vermerken. Abgabe bis spätestens Ende Juni 2026 im Büro der Kirchengemeinde Alt-Rahlstedt (Hohwachter Weg 2; Di und Do 10-12 Uhr, Do 16-18 Uhr).

Die Ausstellung wird vor den Sommerferien beginnen und voraussichtlich bis Mitte November zu sehen sein. Je nach Resonanz sind als Ausstellungsorte die Martinskirche (Sieker Landstr.) und die Dankeskirche (Kielkoppelweg) geplant. Zu der Ausstellung wird es ein Begleitprogramm mit mehreren Veranstaltungen geben, die zur Auseinandersetzung mit den Gemälden einladen.

Veranstalterin dieser Kunstaussstellung ist die Ev.-Luth. Kirchengemeinde Alt-Rahlstedt in Kooperation mit dem KulturWerk Rahlstedt e.V. - Konzipiert wird sie von der AG Kirche & Kunst, in der Menschen mitarbeiten, die selbst künstlerisch tätig sind und/ oder Erfahrungen und Kenntnisse im Kuratieren von Kunstaussstellungen haben. Nähere Informationen zum Beginn und zum Begleitprogramm der Ausstellung werden auf der Homepage der Kirchengemeinde Alt-Rahlstedt regelmäßig aktualisiert und im nächsten Gemeindebrief veröffentlicht.

Kontakt

Pastor Dr. Matthias Marks: Tel: 0151 15911537; Mail: pastor.marks@kirche-alt-rahlstedt.de

